



Arbeitskultur  
Zukunft

# Zukunftsprognose für das Leben

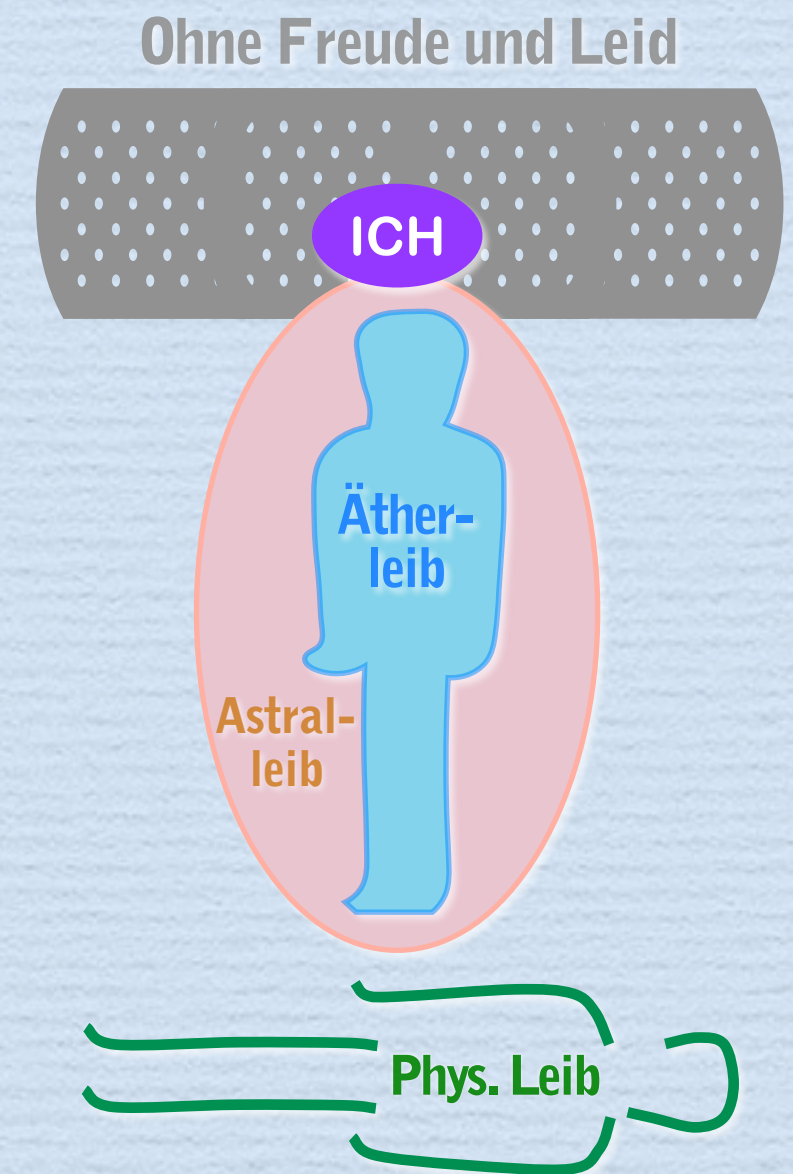
Video Nr. 43

Die Wiedergeburt des Menschen



# Was ändert sich durch den Tod?

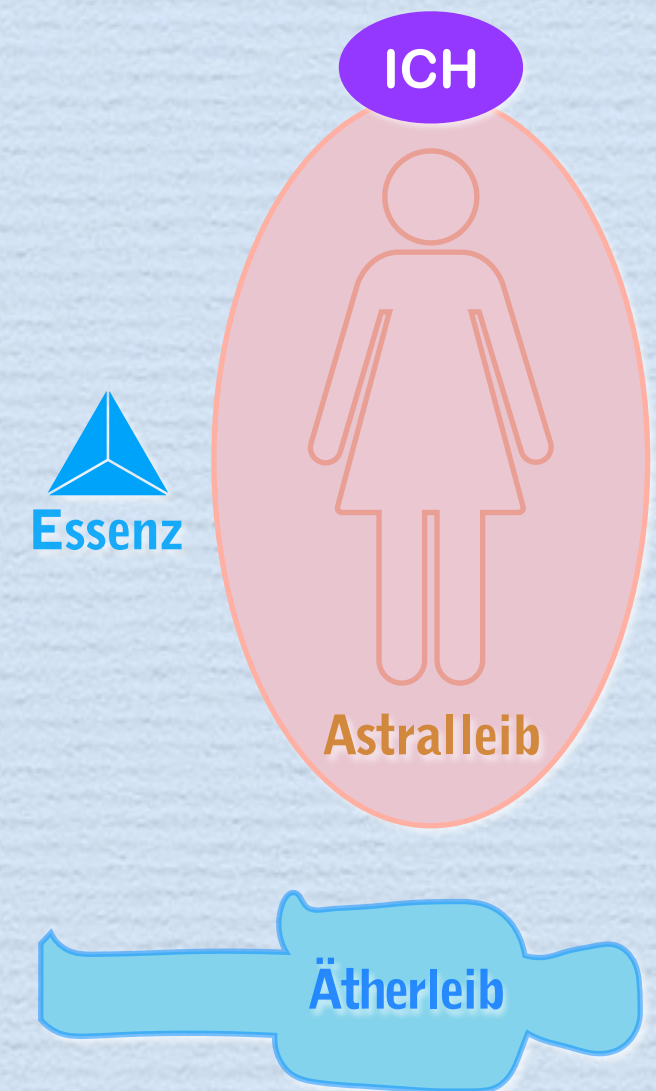
- Nach dem Tod bleibt der physische Leib zurück.
- Der Astralleib geht mit dem Ätherleib fort und mit dem Tode tritt für das Bewusstsein etwas Besonderes ein.
- Das ganze letzte Leben tritt wie ein großes Tableau, wie ein großes Panorama, vor die Seele des Menschen.
- Alle Gefühle und alles, was ihn erfreut hat oder woran er gelitten hat, das fehlt aber in diesem großen "Gemälde".
- So kann der Mensch ganz objektiv sein Leben anschauen.
- Das dauert Stunden oder Tage, je nach der Individualität.





# Was geschieht mit dem Ätherleib?

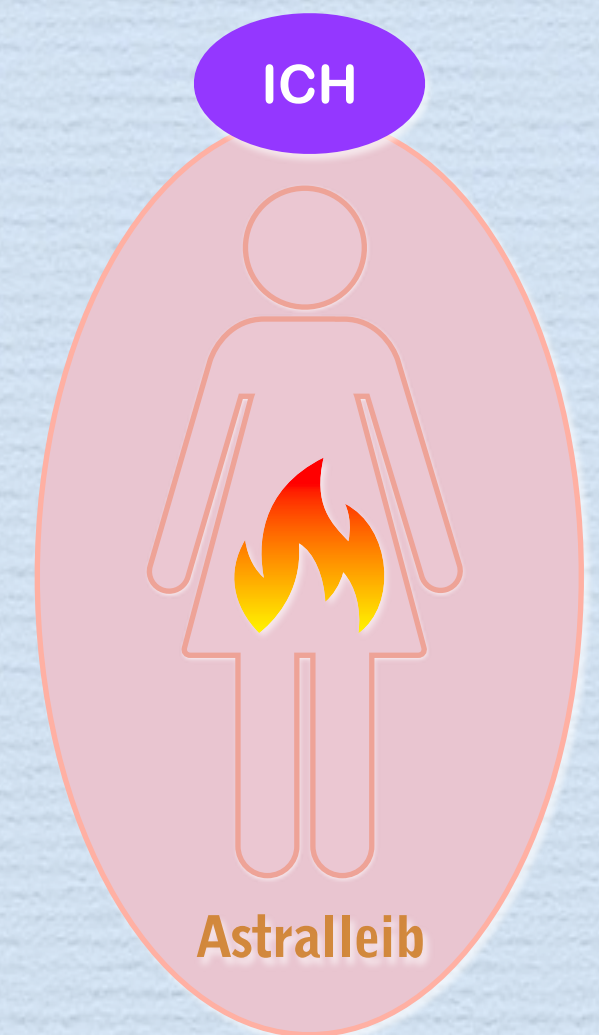
- Die Rückschau auf das Leben weckt im Menschen auch den Wunsch, einiges im neuen Leben zu verbessern.
- Danach trennt sich der Ätherleib von Astralleib und ICH.
- Er löst sich dann wieder in der kosmischen Ätheressenz auf.
- Zurück bleibt eine Essenz, ein Kraftzentrum, von diesem Lebenstableau, wie eine Summe von allen Erlebnissen.
- Im Gegensatz zum physischen Leib erfolgt die Auflösung des Ätherleibes um ein Vielfaches schneller.
- Der physische Leib löst sich auf ohne eine Essenz zu bilden.





# Was Geschieht mit dem Astralleib?

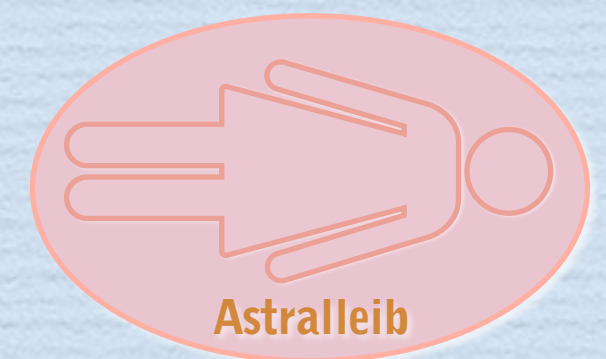
- Nach der Trennung von Ätherleib und physischem Leib setzen Astralleib und ICH ihre Entwicklung weiter fort.
- Der Astralleib tritt nun in das Kamaloka ein, das auch als Ort der Begierde oder als Fegefeuer benannt wird.
- Dort befreit sich die Seele von all ihren noch vorhandenen Begierden und Gelüsten, die sie aus dem Leben mitbringt.
- Da der Seele der Körper fehlt, können alle diese Begierden nicht mehr befriedigt werden, wodurch die Seele leidet.
- Die Zeit im Kamaloka dauert so lange, bis sich der Mensch seine Gier nach Befriedigung vollständig abgewöhnt hat.





# Was geschieht mit dem ICH?

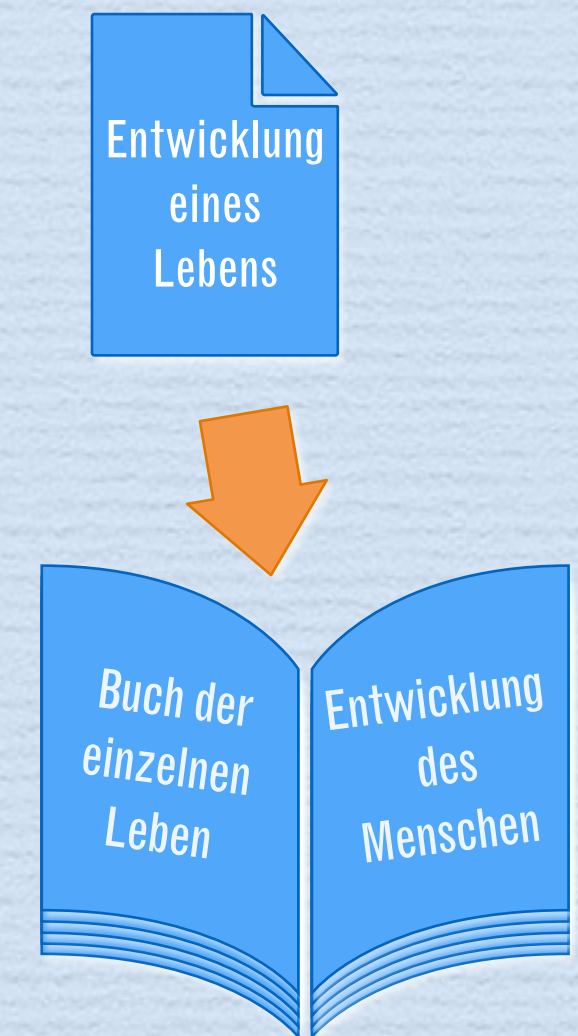
- Aus dem Kamaloka erfolgt der Aufstieg zur geistigen Welt.
- Der Mensch nimmt die Essenz vom Ätherleib und vom Astralleib mit hinauf in die Ebene der geistigen Welt.
- Die Essenz, die er sich in seinem Ätherleib erarbeitet hat, beeinflusst sein Gefühlsleben in moralischer Beziehung.
- Die Essenz, die er sich in seinem Astralleib erarbeitet hat, beeinflusst sein Begierde- und sein Triebleben.
- Der Mensch lebt nun einige Zeit in der geistigen Welt, und dort plant er auch mit an seiner nächsten Wiedergeburt.





# Was ist das Ziel der weiteren Erdenleben?

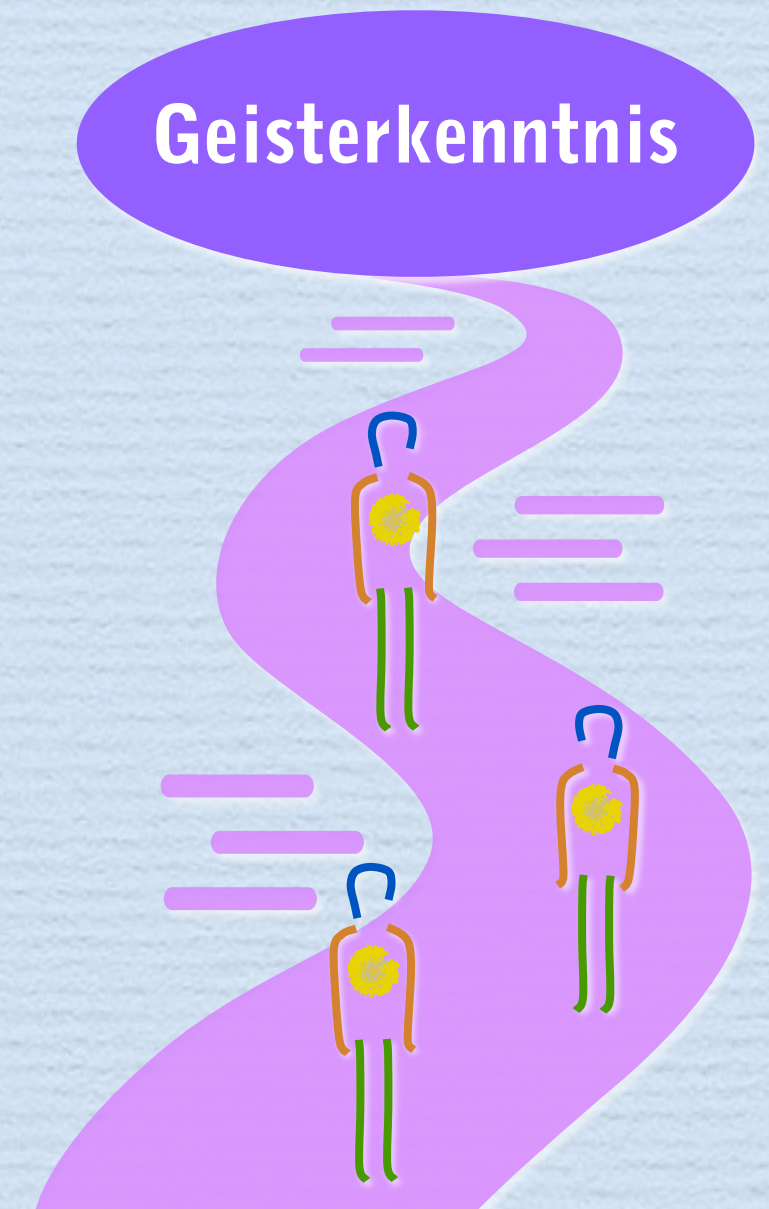
- Dem Buch des Lebens wird nach dem Tode jedes Mal der Inhalt des vorherigen Lebens als neues Blatt hinzugefügt.
- Er hat dann für das neue Leben wieder einen mehr oder weniger gereinigten Äther- und Astralleib zur Verfügung.
- Je mehr Verkörperungen er durchlebt hat und je besser er diese auch genutzt hat, umso reicher ist das neue Leben.
- Das Ziel der Leben ist immer, diese so zu gestalten, dass sie immer mehr veredelt und moralisch angehoben werden.
- So vervollkommnet sich der Mensch von Leben zu Leben.





# Warum wird die Geisterkenntnis benötigt?

- Fehlen dem Menschen die geschilderten Zusammenhänge, dann werden ihre Seelen nach und nach austrocknen.
- Die Geisteswissenschaft musste kommen, da sie eine wichtige Lebensnotwendigkeit für die Menschen ist.
- Die Geisteswissenschaft weist stets auf Tatsachen hin.
- Nicht die schwachen Verstandeskräfte, sondern die Kräfte aus den höheren Welten sollen die Kultur beleben.
- Sie geben den Menschen Kraft und Sicherheit im Leben und machen sie zu starken und schaffenden Menschen.





# Wie kann Geisterkenntnis errungen werden?

**Diese Frage kann uns Heinz Grill beantworten:**

*"Wer höhere Erkenntnisse sucht, muss sie in sich erzeugen, muss sie selbst seiner Seele einflößen – nicht durch Studium, nur durch das Leben."*

*(Heinz Grill)*

- Wer sich entwickeln und einen aufbauenden Beitrag zum Leben leisten will, wird nach Geisterkenntnis streben.
- Damit schließen wir die verschiedenen Betrachtungen in unserer Reihe der Zukunftsprognose für das Leben ab.



Heinz Grill ist Geistforscher, Alpinist, Schriftsteller, und spiritueller Lehrer und arbeitet in Italien.



# Wie wird diese Arbeit fortgesetzt?

- Als nächstes werden wir einige Kurzberichte erstellen.
- Sie beziehen sich auf die Fachkunde, die Sozialfähigkeit, das Wertebewusstsein und die Geisterkenntnis.
- In Form von Beispielen zeigen sie, wie die bisherigen Inhalte im Arbeitsprozess umgesetzt werden können.
- Dies soll ein tieferes Verständnis ermöglichen, wie sich der Einzelne seinen Idealen leichter annähern kann.
- Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und wünsche Ihnen eine gute, aufbauende und entwicklungsfreudige Zeit.



Foto: Fotolia



# Die Video-Serie wird Ihnen zur Verfügung gestellt von:



**Arbeitskultur  
Zukunft**

Arbeitskultur Zukunft

Erich und Ortrud Decker

Am Keltenlager 81

55126 Mainz

- [www.arbeitskultur-zukunft.de](http://www.arbeitskultur-zukunft.de)
- [kontakt@arbeitskultur-zukunft.de](mailto:kontakt@arbeitskultur-zukunft.de)
- T. +49 6131 6224976
- M. +49 171 5495599